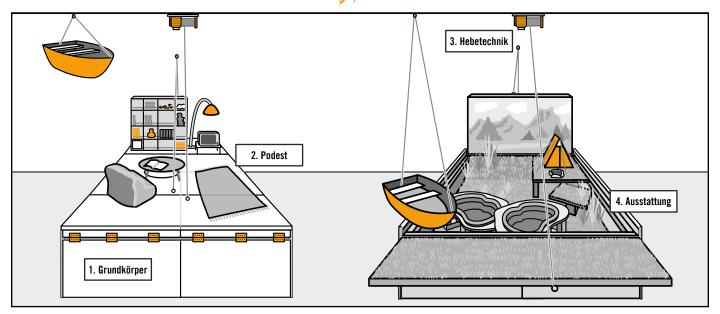


Angeloase bauen



1. Grundkörper

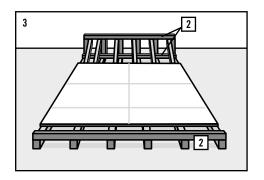
Material vorbereiten

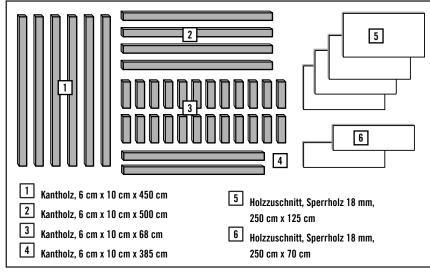
1 2 3 4 Schneide Dir die Kanthölzer für den Grundkörper auf passende Längen zu.

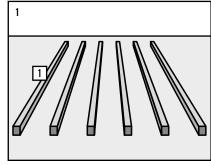
5 6 Die Bodenfläche wird aus Sperrholz passend zugeschnitten.

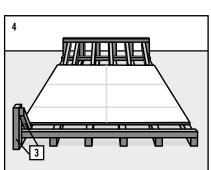
Montage

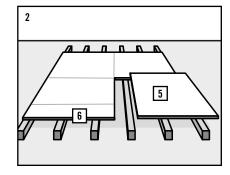
- Die Kanthölzer an der endgültigen Aufbaustelle parallel zueinander auslegen. Das äußere Maß entsprechend der Planung einhalten. Bei unebenem Boden müssen die Hölzer durch Unterlagen ausgeglichen werden.
- Verschraube nun die Bodenplatten wie in der Zeichnung angegeben. Du verwendest am besten Senkkopf-Holzschrauben, 4 mm x 40 mm
- 3. Für das hintere Wandelement zuerst den Querbalken aufschrauben. Dann die aufrechten Kanthölzer jeweils an der Stirnseite des liegenden Kantholzes ansetzen und verschrauben. Jetzt die diagonalen Streben jeweils seitlich der aufrechten Kanthölzer verschrauben. Die beiden Enden werden zuvor im 45°-Winkel angeschnitten.
- 4. Das vordere Wandelement wird ebenso montiert.
- Jetzt die beiden Seitenbalken ansetzen und mit dem vorderen und hinteren Wandelement verschrauben. Für die Holzverbindungen durch die Kanthölzer benötigst Du Holzschrauben von 15 cm Länge.

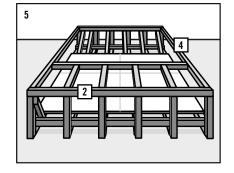












1. Grundkörper/Klappen

Material vorbereiten

1 2 3 Schneide Dir die Kanthölzer für die Klappen auf passende Längen zu. Die Klappen sind deckungsgleich mit dem Grundkörper und werden später mit Seilhebezügen bewegt.

4 5 6 7 8 9 Die seitlichen Verkleidungen fertigst Du aus Siebdruckplatten, 18 mm, passend an. Die Schraubenlöcher werden in die Platten vorgebohrt.

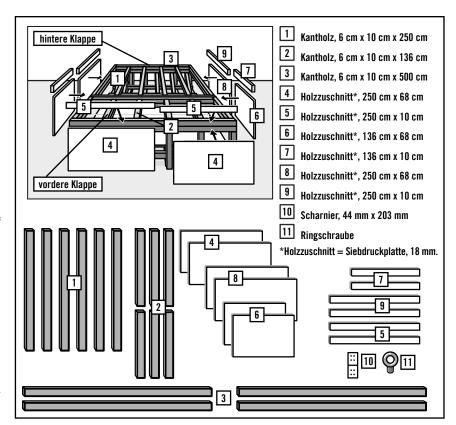
10 Als Gelenk für die Klappen benötigst Du Scharniere. An der hinteren Klappe werden diese direkt auf den Kanthölzern verschraubt. Bei der vorderen Klappe kommen die Scharniere auf die Verkleidung und werden mit längeren Schrauben bis in die Kanthölzer verschraubt.

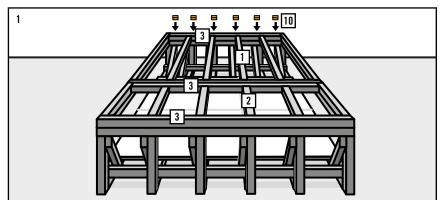
Zur Befestigung der Zugseile nimmst Du am besten Ringschrauben.

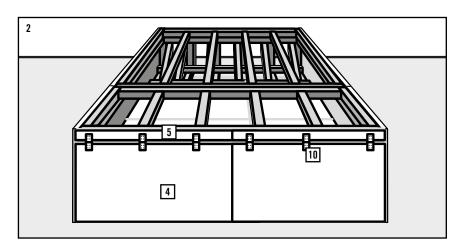
Montage

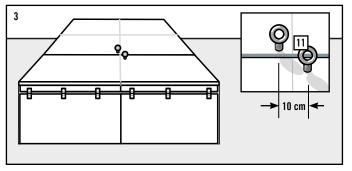
- 1. Lege die Kanthölzer für die Umrandung der hinteren Klappe auf das Unterteil deckungsgleich auf. Zur weiteren Bearbeitung kannst Du die Hölzer mit Schraubzwingen fixieren. Dann die Zwischenhölzer gleichmäßig verteilt einsetzen und verschrauben. Verbinde die fertig montierte hintere Klappe und das Unterteil an der Rückseite mit Scharnieren. Nach der Montage kannst Du die Schraubzwingen entfernen. Anschließend montierst Du noch die vordere Klappe.
- 2. Jetzt kannst Du die Seitenflächen von außen verkleiden.
 Die Siebdruckplatten für die Verschraubung vorbohren. Das
 Vorbohren ist besonders an den Randbereichen wichtig, damit das
 Material nicht aufreißt. Die vordere Klappe wird mit dem Unterteil
 durch Scharniere verbunden damit diese nach vorne aufgeklappt
 werden kann
- 3. Zum Schluss wird noch die Abdeckfläche mit Siebdruckplatten belegt. Zwischen der hinteren und vorderen Klappe eine Trennfuge lassen, damit sich die Klappen leichtgängig öffnen lassen. Zum Anheben der Klappen schraubst Du jeweils einen Haken am Anhebepunkt ein. Die Haken versetzt anordnen, damit das Einhängen der Lasthaken für die Seilhebezüge erleichtert wird.

Tipp: Bevor Du die Klappen an die Haken hängst, sollten diese von Hand getestet werden. Wenn sie sich leichtgängig in die gewünschte Richtung bewegen lassen, steht auch der elektrischen Bedienung nichts im Wege.









2. Podest

Material vorbereiten

Mit dem Podest erweiterst Du Deine Wohnfläche. Hier können zusätzliche Wohneinrichtungen aufgebaut werden.

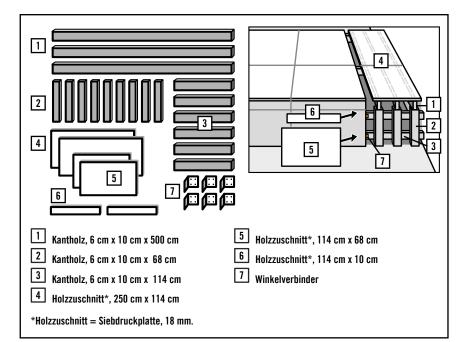
1 2 3 Schneide Dir die Kanthölzer für das Podest auf passende Längen zu. Die Längen kannst Du natürlich an Deine persönliche Raumsituation anpassen. Die hier gezeigten Abmessungen sind nur Anregungen.

4 5 6 Für die Abdeckung und seitliche Verkleidung schneidest Du Dir die Siebdruckplatten passend zu.

Für die Verbindung des Podestes mit dem Grundkörper verwendest Du Winkelverbinder.

Montage

Zur Montage werden 3 x 3 Pfosten mit jeweils zwei Querhölzern aufgestellt. Die Höhe der Pfosten so wählen, dass oben noch die Kanthölzer hochkant aufgelegt werden können. Beachte, dass zwischen Klappe und Podest eine Lücke für das Hochklappen benötigt wird.



3. Hebetechnik

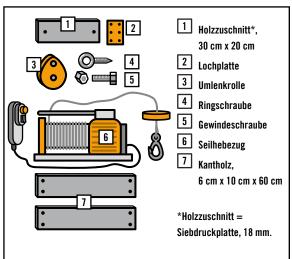
Material vorbereiten

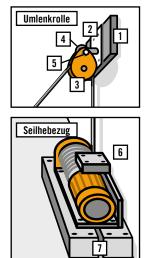
1 2 3 4 5 Bereite die Befestigung der Umlenkrolle vor. Achte hier auf eine absolut sichere Verankerung an der Wandfläche. Die Teile müssen für die vorgesehene Last geeignet sein

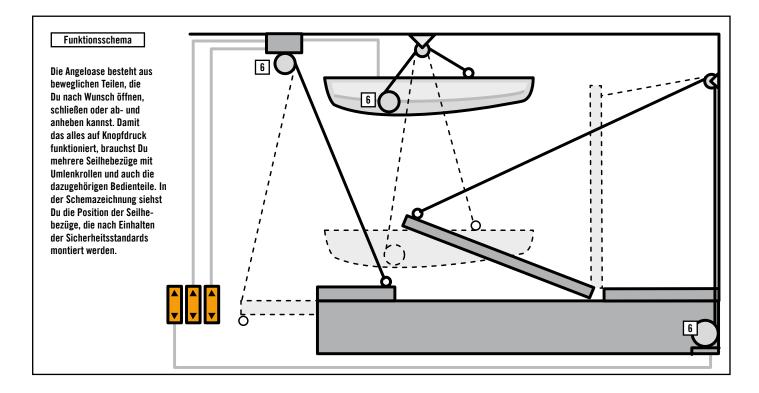
[6] 7 Du benötigst für jede Klappe und auch für das Heben und Senken des Bootes je einen Seilhebezug.

Montage

Bei der Montage der Seilhebezüge und Anwendung der dazugehörigen Teile ist oberste Sicherheit geboten. Verankere die Teile so, dass niemand zu Schaden kommen kann. Lasse Dir bei Bedarf von einem fachkundigen Helfer die benötigten Teile montieren.







4. Ausstattung

Material vorbereiten

Die Ausstattung Deiner Angeloase ist eine persönliche Sache. Die hier gezeigten Beispiele dienen nur der Anregung. Baue Dir alles nach Wunsch auf und nutze auch die Möglichkeit der Bepflanzung mit echten Pflanzen und echtem Wasser in den Teichbecken. Dann wird die Angeloase zum wahren Naturerlebnis.

Die Siebdruckplatten werden für die innere Verkleidung der hinteren Klappe benötigt. Darauf kommt dann die Fototapete.

2 Das Motiv der Fototapete verleiht Deiner Landschaftsgestaltung Tiefe. Nutze diese Möglichkeit und wähle ein passendes Motiv.

3 Der Rasenteppich wird in größerer Menge benötigt. Verkleide alles damit, was natürlich aussehen soll. Dann hast Du bereits eine optimale Grundlage für weitere Ausstattungen.

4 Ohne Wasser wäre die Landschaft nur halb so originell. Wähle handliche Fertigteiche aus, die Du später mit Wasser befüllen kannst.

5 Die Kanthölzer hast Du eventuell noch vom Bau des Grundkörpers übrig. Nutze sie jetzt zum Bau der Teichgestelle.

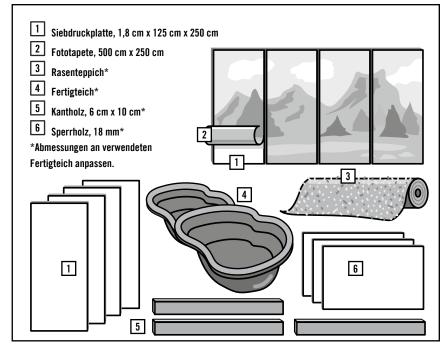
6 Für den Bau der Teichgestelle werden je nach Fertigteichgröße Sperrholzplatten benötigt. Wähle die Größe so, dass Du nach außen um den Teich noch einen Rand hast. Diesen kannst Du später zum Aufstellen von Pflanzen nutzen.

Montage

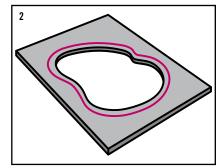
- 1. Zum Bau eines Teichgestelles legst Du die Teichschale auf die jeweilige Sperrholzplatte und zeichnest den äußeren Umriss auf das Holz. Die Teichschale dann weglegen und den inneren Rand, der ausgeschnitten werden muss, anzeichnen.
- 2. Bohre an der inneren Linie ein 10-mm-Loch zum Einführen der Stichsäge. Jetzt kannst Du die Teichform mit der Stichsäge aussägen. Da die Teichform normalerweise nicht symmetrisch ist, muss die Sperrholzplatte umgedreht werden. Die angezeichnete Kontur ist jetzt auf der Unterseite.
- 3. Baue Dir mit den Kanthölzern passende Füße zum Auflegen der Sperrholzplatte. Die Tiefe sollte nun der Teichtiefe entsprechen. Als Bodenfläche kann der Plattenausschnitt verwendet werden, dann steht der mit Wasser gefüllte Teich stabil und kann sich nicht durchbiegen.
- 4. Nach dem Aufstellen Deiner Landschaft, kannst Du die Teichschale einsetzen. Nach dem gleichen Prinzip kannst Du noch einen zweiten Teich vorbereiten. Verwende dann aber eine andere Höhe, dann sieht es natürlicher aus.

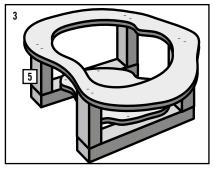
Tipp: Baue noch Podeste ein, mit denen Du die Landschaft auf unterschiedliche Höhen bringen kannst. Die Natur ist auch nicht ganz eben und glatt.

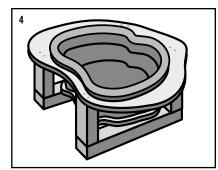
Jetzt kannst Du dich als Landschaftsgärtner betätigen und den Rasenteppich verlegen. Tackere ihn an den gewünschten Stellen am Holz an. Auf den Rasenteppich kommen Pflanzen und weitere Ausstattungen wie z.B. ein Zelt und ein Boot. Das Boot kann ebenfalls mit einem Seilhebezug in Position gebracht werden und Du kannst damit auf "Angeltour" gehen.

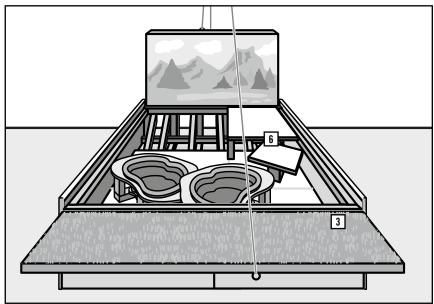












Material und Werkzeug

Angeloase bauen

Material
☐ Fototapete ☐ Kantholz ☐ Kunstrasen ☐ Lochplatte ☐ PE-Fertigteich ☐ Pflanzen ☐ Ringschraube ☐ Scharnier ☐ Schraube ☐ Seilhebezug ☐ Siebdruckplatte ☐ Sperrholz, 18 mm ☐ Tapetenkleister
☐ Umlenkrolle ☐ Winkelverbinder
Das solltest Du noch besorgen ☐ Ente ☐ Root

☐ Dekorationsartikel (z.B. Laub)

Werkzeug

☐ Akkuschrauber
☐ Bandmaß
□ Bleistift
□ Bohrmaschine
☐ Cutter
☐ Druckluftnagler mit Klammern
☐ Handkreissäge
☐ Kleisterbürste
☐ Kleistereimer
☐ Kompressor
☐ Leiter
☐ Maulschlüssel
☐ Stichsäge
☐ Tapezierbürste
□ Wassarwaana



☐ Zelt







